

you can
Canon

imagePRESS C7000VP

Produktionssysteme Farbe
Anwenderbericht

Mit der Canon imagePRESS C7000VP neue Geschäftsfelder erschließen

Wenn Qualität entscheidend ist



Hohe Ansprüche an Druckerzeugnisse und ein kritischer Blick stehen bei der Gesellschaft für Werbung und Produktion in Essen-Kettwig im Mittelpunkt der täglichen Arbeit. Als klassischer Druckvorstufenbetrieb ist das Team von W&P spezialisiert auf die Herstellung von hochqualitativen Druckvorlagen. Mit der imagePRESS C7000VP von Canon hat die W&P GmbH ihr Geschäftsfeld erweitert und produziert Kleinauflagen in Offsetqualität zu wettbewerbsfähigen Preisen.

„Wir erkennen keinen Unterschied zwischen Offset- und digitaler Produktion, wenn wir unsere Erzeugnisse mit solchen aus Druckereien vergleichen“, so Reinald Pelka, einer der Geschäftsführer der W&P GmbH in Essen-Kettwig. Genau darin liegt auch der Grund, warum das von den Brüdern Pelka geleitete Unternehmen als klassischer Druckvorstufenbetrieb selbst zum Druckdienstleister geworden ist. Damit reagiert W&P auf den Trend hin zum Digitaldruck. „Immer mehr Kunden setzen auf den Digitaldruck, weil der kostengünstiger ist. Kostengünstig muss aber nicht billig heißen, schon durch die Printqualität der C7000VP differenzieren wir uns deutlich vom Copyshop-Niveau“, stellt Hansfried Pelka klar.

Die tägliche Arbeit des Teams von W&P ist nach wie vor von der Druckvorstufe bestimmt. Das Spektrum der Dienstleistungen reicht vom High-End-Scan mit

anschließender Bildretusche und Composing über das Erstellen farbverbindlicher digitaler Proofs nach FOGRA-Norm bis zur Film- und Plattenbelichtung. Der 1994 gegründete Betrieb bedient damit Kunden aller Branchen. Unternehmen vom Lebensmittelhersteller bis zur Airline und Verlage verwenden die bei W&P erstellten Flyer und Broschüren für ihre Werbezwecke. Oft wird dieses Geschäft mit renommierten Düsseldorfer Werbeagenturen abgewickelt. „Hier müssen wir mit unseren Erzeugnissen vor den kritischen Augen der Produzenten bestehen“, geben die Inhaber von W&P zu bedenken. Allein deshalb können die Ansprüche an die technische Ausstattung für den Output gar nicht hoch genug sein. „Mit der imagePRESS C7000VP möchten wir als Druckvorstufenbetrieb auf unserem ureigensten Terrain wieder Boden gewinnen, denn gerade aufgrund der messtechnisch genauen Datenübertragung des Digitaldrucks ohne Farbwerk-Justage wie im Offsetdruck wird die akribische Vorlagenbearbeitung wieder wichtig für unsere Kunden, die natürlich Ansprüche im oberen Segment haben“, wissen die Brüder Pelka aus Erfahrung zu berichten. „Viele Digitaldrucksysteme drucken zwar kostengünstig, aber nicht so gut, wie es viele Kunden vom Offset gewohnt sind“, so Reinald Pelka.

Aus diesem Grund hatten sich die beiden Geschäftsführer im Jahr 2006 zur Anschaffung eines Digital-



drucksystems entschlossen, mit dem sie die Lücke füllen und ihren Qualitätsansprüchen gerecht werden konnten. Tatsächlich entsprach zunächst keines der verfügbaren digitalen Produktionsdrucksysteme ihren Vorstellungen. Fündig wurden Reinald und Hansfried Pelka schließlich auf der Canon Concerto-Veranstaltung in Berlin. Dort war die imagePRESS C7000VP mit ihren offsetgleichen Druckergebnissen erstmals zu sehen. Die Praxistauglichkeit der neuen Canon-Technologie konnte das W&P-Team dann zunächst mit der imagePRESS C1 testen. Canon hatte dieses System im Rahmen einer Leihstellung zur Verfügung gestellt, sodass sich das Unternehmen mit der neuen Technologie vertraut machen konnte. Mit der Verfügbarkeit der imagePRESS C7000VP wurde diese dann im September 2007 nach Essen-Kettwig ausgeliefert und ist seither in Betrieb – mit besten Ergebnissen.

„Der Digitaldruck auf hohem Niveau ist die klassische Ergänzung für unser Angebot. Denn das Wissen aus der Vorstufe und die Bearbeitung von Daten machen unser Know-how aus“, erläutert Hansfried Pelka. „Aufgrund unserer Erfahrung in der Druckvorstufe, über das farbverbindliche Proofofen bis hin zur Plattenbelichtung, gehen wir mit den angelieferten Bild-daten anders um als mancher Mitbewerber aus dem Druckereifach, der dieses Vorwissen nicht besitzt. Nur so haben wir die Chance, uns am Markt zu differenzieren“, erklärt Reinald Pelka. Die oft praktizierte einfache Übernahme von Daten gereiche vielen Druckerzeugnissen mitunter zum Nachteil, da sind sich alle Beteiligten bei W&P einig. „Viele Vorlagen haben nicht die Qualität, die die Kunden von den Endprodukten erwarten. Fehlerhafte Auflagen, die die Kunden oft mitbezahlen müssen, sind damit oft vorprogrammiert. Qualität ist daher das Stichwort, und wir korrigieren lieber vorher“, so Hansfried Pelka und räumt damit mit einem seiner Ansicht nach weit verbreiteten Irrglauben auf: „Der Digitaldruck ist weitaus mehr auf eine gründliche Bearbeitung in der Vorstufe angewiesen als der Offsetdruck, denn an einer Offsetmaschine habe ich letztlich viel mehr Korrekturmöglichkeiten.“ Heute wirkt sich diese Strategie positiv auf die Umsätze in der Druckvorstufe

aus. Typisch, auch für digitale High-End-Systeme, seien Mängel wie die Erhabenheit des Tonerauftrags und stufige Farbverläufe, ebenso ein speckiger Fixageglanz, den man auf den ersten Blick erkenne, so die Erfahrungen bei W&P. „Das Druckbild mit der imagePRESS C7000VP ist hingegen genau so, wie es unsere Kunden erwarten“, sagt Reinald Pelka. Möglich wurde dies nicht zuletzt durch die Anpassungen, die bei W&P selbst vorgenommen wurden. So ist die imagePRESS C7000VP in der Lage, das 80er Raster einer klassischen Druckmaschine zu erzeugen. Feinste Farbverläufe und verbesserte Zeichnung, speziell im Lichterbereich, gelingen damit wie auf Offsetmaschinen. Hier zeigt der neu entwickelte V-Toner der imagePRESS C7000VP, der mit einer ölfreien Fixierung arbeitet, seine ganze Stärke. Für die exakte Profilierung jedes Druckpapiers setzen die Mitarbeiter bei W&P auf die von Canon mitgelieferte Lösung Eye-One Process Control sowie auf den Profile Maker von X-Rite. Nicht zuletzt überzeugt die Profis bei W&P auch der technische Service von Canon: Dank eMaintenance kommt der Techniker, bevor ein Problem entsteht. Die Reaktionszeiten seien branchenweit die kürzesten, weiß man bei W&P aus Erfahrung.

Mit dem Canon-System besteht W&P nun im Wettbewerb mit klassischen Druckereien, wenn es um kleine und kleinste Auflagen geht, die zudem personalisiert werden müssen. Ob 15 Exemplare einer 16-seitigen Broschüre oder 1.000 beidseitig bedruckte A4-Flyer: Hier spielt das Unternehmen seinen Kostenvorteil bei gleicher Qualität voll aus. „Diese personalisierte Werbung ist der Trend, der uns neue Geschäftsmöglichkeiten eröffnet. Wir gehen aber noch einen Schritt weiter und bieten unseren Kunden auch individualisierte Druckerzeugnisse an“, so Reinald Pelka. Innerhalb einer Auflage lassen sich dank der digitalen Produktionsumgebung unterschiedliche Layouts einbinden. „Mithilfe des Canon Essential Business Builder Programms haben wir zudem weitere Geschäftsideen entwickelt und sehen mit der imagePRESS C7000VP noch eine Fülle von Möglichkeiten für uns“, verrät Hansfried Pelka.

DIE CANON imagePRESS C7000VP

Die imagePRESS C7000VP ist das digitale Farbproduktionssystem der nächsten Generation und vereint die Effizienz und Flexibilität digitaler Technik mit einer beeindruckenden Bildqualität, die nicht nur wie ein Offsetdruck aussieht, sondern sich auch so anfühlt.

Zu den Merkmalen der imagePRESS C7000VP zählen:

- **Herausragende Bildqualität, die wie ein Offsetdruck aussieht und sich auch so anfühlt**
- **Wegweisende Technik**
- **Präzisionsdruck mit einheitlichen Ergebnissen**
- **Maximale Produktivität bei Medien mit bis zu 300 g/m²**
- **Geschwindigkeiten von bis zu DIN 70 A4 Seiten/Minute**
- **Weiterverarbeitungs-Optionen für flexible Produktion**

you can
Canon

Canon Inc.
www.canon.com

Canon Europa N.V.
www.canon-europe.com

© Canon Deutschland GmbH 2007
Stand: Dezember 2007

Canon Deutschland GmbH
Europark Fichtenhain A10
47807 Krefeld
Tel. +49 (0) 21 51 / 3 45-0
Fax +49 (0) 21 51 / 3 45-1 02
www.canon.de

